

Vereinigung der Anstaltsvorsteher des Kantons Zürich : Einladung

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers**

Band (Jahr): **20 (1949)**

Heft 11

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

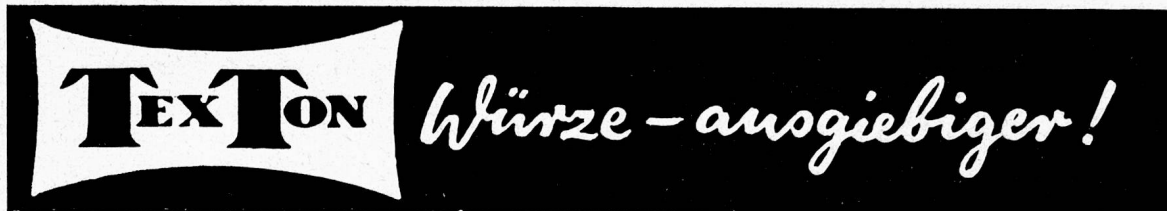
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Es wurde der Wunsch geäußert, dass bei der Auslese und Ausbildung die wirklichen Bedürfnisse der Heime besser berücksichtigt werden möchten. Wenn überall Neuzeitlichkeit verlangt wird, müssen wir in einem Punkt doch altväterisch bleiben — im Dienen.

Beim gemeinsamen Mittagessen und nachherigem Spaziergang zur Taubstummenanstalt Wabern konnten etliche persönliche Sorgen im Gedankenaustausch mit Freunden abgestreift werden. Herr Wirth zeigte uns einen wohl gelungenen Film und Herr und Frau Martig erwiesen uns herzliche Gastfreundschaft. Wir danken auch an dieser Stelle für beides.

Und nun freuen wir uns schon auf die nächste Tagung anfangs Februar im sonnigen Landorf. -si.

*

Aus Zeitschriften

Das «Werk»

Die Schweizer Monatsschrift für Architektur, Kunst und künstlerisches Gewerbe, widmet ihr Oktoberheft vorwiegend dem Thema «Sozialheime». Es werden u. a. reich bebildert die reformierte Heilstätte «Boldern», das Knabenerziehungsheim «Landorf», das Civic Centre in Rotterdam und der Sportpavillon in Aardenburg besprochen. Mit freundlicher Erlaubnis des Verfassers und der Redaktion entnehmen wir diesem Heft den Aufsatz von Architekt Ernst Egeler: «Bemerkungen zum Bau von Anstalten für Schwererziehbare» unter Weglassung einiger Bilder, darunter die Abbildung des ebenso schönen wie praktischen von Architekt Egeler erbauten Zöglingspavillons des Landheimes «Erlenhof», weil es als Titelbild vor einiger Zeit unsere Zeitschrift zierte. Aufsätze über die Maler Frans Masereel und Hans Fischer, ergänzen den für unsere Leser besonders beachtenswerten architektonischen Teil dieser stets so gediegenen, führenden Schweizer Kunstzeitschrift. (Verlag Buchdruckerei Winterthur AG.)

Pro Infirmis

In der Septemhernummer referiert E. Brennwald, Zürich, über den zweiten internationalen Kongress für Heilpädagogik, der vom 18. bis 23. Juli in Amsterdam stattfand. Es wird u. a. über den Vortrag des auch in der Schweiz vielfach bekannten holländischen Erziehers Mulock Houwer, über Internatserziehung für vernachlässigte Kinder, die Ausführungen von Dr. Schneeberger, Winterthur, über die Frage, ob die Erziehung sehr schwieriger Kinder den Erwartungen entspreche, und über das gross angelegte Referat über «Die Ausbildung», von Prof. Hanselmann berichtet. Aus der Oktobernummer sei der Aufsatz von W. Schweingruber, über psychologische Faktoren in der Gebrechlichenhilfe hervorgehoben.

*

Vereinigung der Anstaltsvorsteher des Kantons Zürich

Einladung

zur ausserordentlichen Mitgliederversammlung auf Montag, den 14. November 1949, 14.30 Uhr, in die kant. landw. Schule Strickhof-, Zürich 6, Tram 10, Endstation Irchelstrasse.

Geschäfte:

1. Beitritt zum Verein für schweizerisches Anstaltswesen (VSA).
2. Anpassung der Statuten.
3. Besichtigung der Neubauten und Führung durch den landwirtschaftlichen Betrieb.

Alle Anstaltsvorsteher, auch Nichtmitglieder, sind freundlich eingeladen. Der Vorstand.



HACO GESELLSCHAFT AG. GÜMLIGEN